Kreis=Blatt
für
den Danziger Kreis.

№ 45. Danzig, den 6. November. 1858.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. In der diesem Kreisblatte beigefügten Nachweisung habe ich die im Danziger Kreise zu errichtenden Urwahlbezirke und die Zahl der von jedem solchem Bezirk zu erwählenden Wahlmänner bestimmt. Bekanntlich müssen in jedem Urwahlbezirk 3 Abtheilungen unter Zugrundlegung der directen Staatssteuern (Einkommen=, Classen=, Grund= und Gewerbesteuer) gebildet, und zu diesem Zweck aus den Urwählerlisten eines jeden Urwahlbezirks, die von mir ortschaftsweise schon eingefordert sind, Abtheilungslisten gefertigt werden.

Behufs genauer Ausführung des Wahlreglements vom 31. Mai 1849 (Amtsblatt pro 49, Seite 126) bestimme ich folgendes:

1. Die Schulzenämter der Ortschaften **Ohra, Oliva und Dorf Stutthof,** welche wegen ihrer Einwohnerzahl mehr als 6 Wahlmänner zu wählen haben, in resp. 3 bis 4, 2 und 2 bis 3 Urwahlbezirke getheilt werden müssen, haben unverzüglich diese Urwahlbezirke abzugrenzen, und die Zahl der auf jeden derselben fallenden Wahlmänner, (welche mindestens 3 sein müssen) unter Berücksichtigung der von mir für die ganze Ortschaft bestimmten Zahl der Wahlmänner festzusetzen. Alsdann haben sie nach § 3. des Wahlreglements eine allgemeine Abtheilungsliste für die ganze Ortschaft anzulegen, und aus dieser für jeden einzelnen Urwahlbezirk ihrer Ortschaft einen Auszug zu machen, welcher für diesen Bezirk die Abtheilungsliste bildet. In der allgemeinen Liste muß bei jedem Urwähler die Nummer des Bezirks angegeben sein. Endlich haben jene 3 Schulzenämter die Wahllokale für jeden Wahlbezirk zu bestimmen, und die Wahlvorsteher nebst ihren Stellvertretern zu ernennen, und mir davon, wie dies geschehen ist, bis zum 9. dieses Monats, spätestens Anzeige zu machen. Das Schulzenamt zu **Pasewark**, welche Ortschaft für sich einen Urwahlbezirk bildet, hat die Abtheilungsliste seines Dorfes aus der Urwählerliste sogleich selbst zu fertigen.

Zu diesem Behufe werde ich, den vorgenannten 4 Schulzenämtern, die nach meiner Verfügung vom 29. Oktober c. (Kreisblatt No. 44.) hierher einzureichenden Urwählerlisten, so wie Exemplare der Wahlverordnung und des Wahlreglements, und die Formulare zu den Wahlverhandlungen mit der Post zufertigen. Sie haben demnächst die Abtheilungslisten, sobald sie aufgestellt sind, sogleich den betreffenden Wahlvorstehern einzuhändigen. Diese, **so wie sämmtliche übrigen Wahlvorsteher im Kreise, denen die Abtheilungslisten von mir zugefertigt werden werden,** haben diese Listen in Gemäßheit der Bestimmung

des § 16. der Verordnung vom 30. Mai 1849 sofort im Wahllocal öffentlich auszulegen, und etwanige Einwendungen der Urwähler gegen die Richtigkeit der Listen entgegen zu nehmen, und zu erledigen, resp. mir mit den Listen durch expresse Boten zur Erledigung einzureichen.

Sämmtliche Ortsbehörden des Kreises werden hiermit von mir noch ausdrücklich angewiesen, den Urwählern bekannt zu machen, daß die Abtheilungslisten bei den Wahlvorstehern, die den Urwählern zu bezeichnen sind, ausliegen und eingesehen werden können.

2) Außer den von mir aufgestellten Abtheilungslisten für **alle übrigen Ortschaften** mit Ausnahme von Ohra, Oliva, Stutthof und Pasewark, werden den Wahlvorstehern auch ein Exemplar der Wahlverordnung nebst Wahlreglement und ein Formular zur Wahlverhandlung von hier aus zugesandt werden.

3) **Zu Wahllocalen** sind in der Regel die Amtslocale der Ortsbehörden der Wahlorte zu nehmen; und nur, wenn diese dazu nicht geeignet sein sollten, überlasse ich den **Wahlvorstehern** die Bestimmung eines andern passenden Locals mit Ausschluß der Krug- und Schankhäuser.

4) Die Wahlen der Wahlmänner sind in allen Urwahlbezirken an den in der beiliegenden Nachweisung genannten Wahlorten am

Freitag, den 12. November dieses Jahres,

Vormittags 9 Uhr, abzuhalten. Die Ortsbehörden haben sämmtliche Urwähler zur Wahl durch ortsübliche Bekanntmachung vorzuladen. Das von jedem der Wahlvorsteher aufzunehmende Protokoll nebst der Abtheilungsliste ist mir durch besondere Boten zur Vermeidung kostenpflichtiger Abholung bis zum

Sonnabend Abend, den 13. November c., einzureichen.

Die oben unter 1 genannten Schulzenämter haben auch dafür zu sorgen, daß mir gleichzeitig die Urwählerlisten ihrer Ortschaften wieder zugesandt werden.

Ich mache, was die Wahlen anbetrifft, noch auf den § 14. der Verordnung vom 30. Mai 1849 die Wahlvorsteher besonders aufmerksam.

5) Die betreffenden Ortsbehörden haben dieses Kreisblatt sogleich nach dessen Eingang den in ihrem Ort wohnenden Wahlvorstehern vorzulegen.

6) Einem jeden Wahlvorsteher werde ich mit der Abtheilungsliste pp. gleichzeitig soviel Vorladungen zu dem Behufs Wahl der Abgeordneten am 23. November dieses Jahres hier anstehenden Termine übersenden, als in seinem Bezirke Wahlmänner zu wählen sind. Diese Vorladungen sind sofort nach der Wahl den Gewählten, nachdem die Namen derselben eingetragen sind auszuhändigen, die gleichfalls beigefügten Insinuationsdocumente von den Wahlmännern unterschreiben, durch die Ortsbehörde des Wahlorts bescheinigen zu lassen und mir mit der Wahlverhandlung pp. demnächst wieder zurückzureichen.

Indem ich gerne bereit bin, über jeden Zweifel, der sonst noch vorkommen sollte, mündliche Auskunft zu ertheilen, bemerke ich noch, daß in diesem Jahre ebenso wie im Jahre 1855 mit unserm Kreise die Stadt Danzig und der Berenter Kreis 3 Abgeordnete wählt.

Wahlort ist Danzig. Zum Wahlcommissarius ist der Herr Regierungsrath Niemann und zu seinem Stellvertreter der Herr Landrath von Brauchitsch ernannt.

Schließlich spreche ich noch die zuversichtliche Hoffnung aus, daß die Wahlvorsteher, wie die Ortsbehörden und alle treuen Preußen jeder in seinem Wirkungskreise und nach seinen Kräften bemüht sein werden, daß zunächst zu Wahlmännern nur Männer von erprobter patriotischer Gesinnung und von treuer Anhänglichkeit an unsern König und seiner Königlichen Hohheit

dem Prinzregenten gewählt werden. Nur solche Wahlmänner können uns Abgeordnete von gleicher Gesinnung, wie wir sie brauchen, geben.

Danzig, den 2. November 1858.

No. 1321/10. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Direktor.

v. Gralath.

2. Der Eigenthümerssohn Jakob Hübert in Bodenwinkel ist widerruflich zum Schöppen der genannten Ortschaft ernannt und von mir als solcher bestätigt worden.

Danzig, den 25. October 1858.

No. 1082/9. Der Landrath.

In Vertretung:

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

3. Der Nachtwächter Jacob Reinfand in Woyanow ist als Ortsdiener des Ritterguts Woyanow nebst Pertinenzien vereidigt worden.

Danzig, den 25. Oktober 1858.

No. 317/10. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

4. Der Vorwerksbesitzer Carl Jacob Löwens in Vorwerk Mönchengrebin ist zum Schulzen dieses Orts ernannt und von mir als solcher bestätigt.

Danzig, den 27. October 1858.

No. 103/10 Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

von Gralath.

5. Durch Verfügung der Königlichen Intendantur zu Königsberg vom 28. v. Mts., (J.-N. 1005|10) sind an Militair-Vorspann-Vergütung für die diesjährige Frühjahrsübung des 1. (Leib) und 1. Landwehr-Husaren Regiments die nachstehenden Beträge angewiesen worden und durch die Schulzen, resp. Kommunal-Kassen-Rendanten, der betreffenden Ortschaften des Baldigsten von der hiesigen Kreis-Kasse gegen vorschriftsmäßige Quittung abzuheben:

Heiligenbrunn 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Ohra 1 rtl. 15 sgr., Guteherberge 1 rtl. 15 sgr., Zigankenberg 2 rtl. 11 sgr. 3 pf., Wonneberg 10 rtl. 15 sgr., Pietzkendorf 5 rtl. 15 sgr. Müggau 2 rtl. 1 sgr. 11 pf., Emaus 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Saspe 7 rtl. 3 sgr. 9 pf., Oliva 23 rtl. 3 sgr. 10 pf., Mühlenhof 4 rtl. 18 sgr. 9 pf., Conradshammer 2 rtl. 24 sgr. 5 pf., Pelonken 1 rtl. 15 sgr., Hochstrieß 1 rtl. 26 sgr. 4 pf., Brentau 2 rtl. 15 sgr., Emaus 11 sgr. 3 pf., Freudenthal 1 rtl. 3 sgr. 9 pf., Gluckau 8 rtl. 9 sgr. 5 pf., Schöferei 2 rtl., Bissau (Viereck) 4 rtl. 15 sgr.

Danzig, den 2. November 1858.

No. 1279/10 Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

6. Durch Verfügung der Königlichen Intendantur zu Königsberg vom 26. v. Mts., (J.-N. 379|10) sind an Militair-Vorspann-Vergütung pro Juli bis incl. September v. J. die nachstehenden Beträge angewiesen worden und durch die Schulzen, resp. Communal-Kassen-Rendanten, der betreffenden Ortschaften des baldigsten von der hiesigen Kreiskasse gegen vorschriftsmäßige Quittung abzuholen:

Zigankenberg 2 rtl. 18 sgr. 9 pf., Zankenczin 2 rtl. 15 sgr., Wonneberg 12 rtl. 28 sgr. 2 pf., Pietzkendorf 6 rtl. 22 sgr. 6 pf., Ohra 5 rtl. 11 sgr. 3 pf., Heilgenbrunn 3 rtl. 15 sgr., Guteherberge 4 rtl. 3 sgr. 9 pf., Emaus 1 rtl. 26 sgr. 3 pf., Brentau 8 rtl. 15 sgr., Schüddelkau 4 rtl. 9 sgr. 5 pf., Saspe 10 rtl. 9 sgr. 5 pf., Rambeltsch 2 rtl. 18 sgr. 9 pf., Pelonken 6 rtl. 22 sgr. 6 pf., Oliva 44 rtl. 20 sgr. 8 pf., Mühlenhof 1 rtl. 3 sgr. 9 pf., Nenkau 3 rtl. 15 sgr. Kl.-Kölpin 2 rtl. 15 sgr., Hoch Kölpin 2 rtl. 18 sgr. 9 pf., Hoch Strieß 6 rtl. 22 sgr. 6 pf., Gluckau 12 rtl. 7 sgr. 6 pf., Conradshammer 4 rtl. 11 sgr. 4 pf., Schönfeld 2 rtl. 18 sgr. 9 pf., Kowall 5 rtl. 7 sgr. 6 pf. Müggau 1 rtl. 3 sgr. 9 pf.

Danzig, den 2. November 1858.

No. 1280/10. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

---

7. Nach einer Mittheilung des Commandos des hiesigen Landwehrbataillons ist die auf den 12. d. M. zu Neufähr ausgeschriebene Controllversammlung in Folge der an diesem Tage stattfindenden Urwahlen zum Hause der Abgeordneten auf

Montag, den 15. d. M.,

verlegt worden.

Die Schulzenämter der Ortschaften Gr. Walddorf, Bohnsack, Bohnsackerweide, Heubude, Krakau, Krampitz, Strohdeich, Neuendorf, Neufähr, Gr. Plehnendorf, Quadendorf und Sandweg werden beauftragt, die daselbst vorhandenen controllpflichtigen Militairpersonen hievon in Kenntniß zu setzen.

Danzig, den 4. November 1858.

No. 121/11. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

---

8. Bei der Gestellung der Rekruten für das VIII. Ulanen-Regiment, hat der am 17. Dezember 1835 zu Schwintsch geborene Knecht Stephan Jacob Kranich gefehlt und kann dessen jetziger Aufenthalt nicht ermittelt werden; diejenige Ortsbehörde, in deren Polizeibezirk sich der Genannte ermitteln lassen sollte, wird angewiesen, ihn unverweilt sicher hierher zu gestellen.

Danzig, den 4. November 1858.

No. 805/10. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

---

9. Es soll der Aufenthaltsort des Knechts Süßfleisch, welcher den Dienst des Einsaßen Töws zu Czatkau verlassen hat, ermittelt werden.

Die Ortsbehörden des Kreises fordere ich auf, den Aufenthalt des Knechts Süßfleisch mir sofort anzuzeigen, wenn er ihnen bekannt werden sollte.

Danzig, den 22. October 1858.

No. 926/10. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

10. Die Ausübung der Jagd auf den im Zusammenhange liegenden überhaupt 340 Morgen preuß. enthaltenden Ländereien des Hofbesitzers Winter, des Gastwirths Rahn und der Eigengärtner Morden und Hannemann zu Schönbaumerweide ist vom 15. Oktober cr. ab auf 3 Jahre an den Hofbesitzer Winter zu Schönbaumerweide, so wie an den Apotheker Behrend und an Aron Rahn zu Schönbaum verpachtet.

Danzig, den 28. October 1858.

No. 1061/10. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

11. Nachträglich sind von dem Herrn Pr.-Lieutenant Reimer zu Kl. Kleschkau noch 2 rtl. für das Blinden-Unterrichts-Institut zu Königsberg eingezahlt und dorthin abgesandt worden.

Danzig, den 25. October 1858.

Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

12. An Militairfourage-Vergütung pro Mai bis incl. Juli d. J. sind durch Verfügung der Königl. Intendantur vom 16. d. M. (J.-No. 544/9) folgende Beträge angewiesen und durch die Schulzen von der hiesigen Kreiskasse des Baldigsten abzuholen:

Trutenau 16 sgr. 1 pf., Klempin 8 rtl. 6 sgr. 8 pf., Kladau 6 rtl. 14 sgr. 5 pf., Gr. Trampken 4 rtl. 25 sgr. 7 pf., Schönwarling 23 sgr., Langenau 3 rtl. 9 sgr., Rosenberg 16 sgr. 4 pf.

Danzig, den 29. October 1858.

No. 791/10. Der Landrath.

J. V.

der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director.

v. Gralath.

13. Die Eigenthümer Peter Schöler und Jacob Gringmann in Stutthof sind zu Schöppen dieser Ortschaft ernannt und von mir als solche bestätigt worden.

Danzig, den 26. October 1858.

No. 956/10. Der Landrath.

J. V. der Kreisdeputirte und Provinzial-Landschafts-Director

v. Gralath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

14. Der Arbeiter Nikolaus Bendig, 35 Jahre alt, 5 Fuß 1 Zoll groß, mit hellbraunen Haaren, hellblauen Augen, und der als besondere Kennzeichen auf der Oberfläche der rechten

Hand, besonders am Daumen und im Knebel des Mittelfingers, Narben mit sich führt, hat wiederholt unter Zurücklassung seiner Kinder und ohne für das Unterkommen derselben gesorgt zu haben, den Ort Ohra verlassen, und ist sein jetziger Aufenthaltsort unbekannt.

Sämmtliche Orts- resp. Polizei-Behörden werden ersucht, auf den p. Bendig zu vigiliren, bei seinem Betreffen ihn festzunehmen, und gegen Erstattung der Kosten hier abzuliefern.

Danzig, den 20. Oktober 1858.

Königlich ländliches Polizei-Amt.

---

15. Die unverehelichte Caroline Florentine Wagner, **alias** Salewski aus Steegen, welche wegen Vagabondirens in dem Landarmenhause zu Tapiau detinirt war, und am 29. September c. aus demselben nach Steegen entlassen wurde, ist an diesem Orte nicht eingetroffen und setzt wahrscheinlich ihr vagabondirendes Leben fort.

Die Polizei-Behörden, Schulzen-Aemter und Gensdarmen, werden ersucht, auf die p. Wagner, **alias** Salewski zu vigiliren, sie im Betretungsfalle zu arretiren und hierher abzuliefern.

Danzig, den 22. October 1858.

Königlich ländliches Polizei-Amt.

---

16. **Holz-Verkauf**

im Nehrunger Forstrevier.

Zum öffentlich meistbietenden Verkauf der Windfälle, in ganzen Stämmen, so wie sie liegen mit Zopf, Aesten und Stubben, stehen Termine an und zwar:

I. Sonnabend, den 13. November c., Vormittags 9 Uhr,

für den Belauf Bodenwinkel, Jagen 47, 48, 49, 50 und 51, woselbst außer einigem Nutz- und Brennholz 44 Stück sehr starke Bauhölzer zum Verkauf gestellt werden,

II. Montag, den 15. November c., Vormittags 9 Uhr,

für den Belauf Pröbbernau, Jagen 82. Daselbst kommen ebenfalls 126 Stück meistens starke Bauhölzer zum Verkauf.

Der Versammlungsort zum Termine ad I. ist beim Gastwirth Gnoyke in Bodenwinkel und ad II. beim Gastwirth Ahlert in Pröbbernau, von wo der Unterzeichnete die Kauflustigen zu den Auctionen im Walde abholen wird.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Steegen, den 28. October 1858.

Der Oberförster.

O t t o.

---

17. Auf gerichtliche Anordnung werden unterzeichnete Ortsgerichte den Nachlaß des verstorbenen Arbeiters A. Tokarski, bestehend in Gläsern, Betten, Eisen, Zinn, Irden-, Hölzerzeug und anderem nützlichem Hausgeräth,

Dienstag, den 9. November c., Morgens 10 Uhr,

in der Wohnung des Verstorbenen zu Schüddelkau an den Meistbietenden gegen baare Zahlung veräußern.

Schüddelkau, den 27. October 1858.

Die Ortsgerichte.

Nichtamtlicher Theil.

Der landwirthschaftliche Verein

versammelt sich Freitag, den 12. November c., Nachmittags 4 Uhr, im Locale der Madame Bolt zu Praust. Tagesordnung: Parallele zwischen einer Fruchtfolge mit Hackfrucht und einer Fruchtfolge ohne Hackfrucht. Der Vorstand.

19. So eben erschien und traf bei uns ein:
Landwirthschaftlicher Kalender pro 1859, herausgegeben von Mentzel & Lüdersdorf. Preis 2 Theile 22½ Sgr.
Léon Saunier, Buchhandlung für deutsche und ausländische Literatur, in Danzig, Langgasse 20., nahe der Post, in Elbing, Alter-Markt 38.

20. Capt. Nystedt ist mit der letzten Ladung frischem Schwed. Kalk am Kalkorte angekommen und wird zu 8 rtl. die Last, bei größeren Posten noch billiger, verkauft.

21. Der landwirthschaftliche Verein in Wotzlaff versammelt sich daselbst Donnerstag, den 18. November.

22. Ein unverheiratheter tüchtiger Wirthschafter, werderscher und höhescher Wirthschaft kundig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht zu Martini d. J. unter soliden Ansprüchen entweder im Werder oder auf der Höhe eine Stelle. Das Nähere beim Kaufmann Herrn Krall, Langgarten 34.

23. Der landwirthschaftliche Verein zu Zoppot hat bei der am 22. October d. J. stattgefundenen Schaustellung bäuerlicher Mutterstuten prämiirt:
1. mit 25 rtl. die Schweißfuchsstute des Besitzers Möller aus Knivenbruch, Kreis Neustadt.
2. mit 15 rtl. die Fuchsstute des Besitzers Barkowski aus Seefeld, Kreis Carthaus.
3. mit 10 rtl. die braune Stute des Besitzers Arndt aus Viereck, Kreis Danzig.
4. mit 10 rtl. die Fuchsstute der Besitzers Czonski aus Cölln, Kreis Neustadt.

24. Gusseiserne emaillirte Bauchtöpfe, Ringtöpfe, Röhrtöpfe, Casserollen, Tiegel und Caffeekannen mit und ohne Ring, Grapen mit Füssen, ohne Füsse zum Einmauern und Grapen mit Ring, Theekessel, Sackkessel, Tischmesser, Ess- und Vorlegelöffel, messingne und stählerne Plätteisen nebst Bolzen, Pieleisen, &c. &c. empfiehlt in guter Waare zu billigen Preisen
Rudolph Mischke, Kohlenmarkt am hohen Thore.

25. Striegel und Kardetschen, Vieh- und Halfterketten, Strangketten, Leinenketten, Vorhängeschlösser, Kugellaternen in vorzüglicher guter Qualität, Nägel in allen Sorten empfiehlt billigst Rudolph Mischke.

26. Damen-Velpelhüte in allen Farben a 1 rtl. pro Stück empfing und empfiehlt
Henriette Herrcke, Holzmarkt. 20.

27. **Auction zu Praust (Weißer Krug).**

Mittwoch, den 10. November 1858, Nachmittags 2 Uhr, werde ich auf gerichtliche Verfügung die nach dem weißen Kruge zu Praust hingebrachten

190 rauhe Schaafe und 40 Lämmer

öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung verkaufen.

Joh. Jac. Wagner,
Auctions-Commissarius.

28. Ein erfahrener Landwirth, im besten Alter, der mehrere Jahre selbstständig gewirthschaftet hat, sucht ein Engagement. Es wird weniger auf Honorar, als auf solide Behandlung gesehen. Herr **Zende** in Danzig, 1. Damm No. 18., wird die Güte haben nähere Auskunft zu ertheilen.

29. Mein Grundstück in Lamenstein, zu dem 3 Morgen kulmisch Land gehören, bin ich Willens mit dem darauf befindlichen lebenden und todten Inventarium, namentlich 2 Pferde und 2 Kühe, so wie einiges Mobiliar, zu verkaufen.

Käufer können sich bei mir melden.

Lamenstein, den 4. November 1858. **Stephan Wittmann.**

Höchst wichtig für alle Bruchleidende!

(Unentgeltlich).

Der Unterzeichnete ist nach vieljährigen Versuchen, Proben und Erfahrungen zu der festen Ueberzeugung gelangt, dass noch alle zurücktretenden Unterleibsbrüche, ob der Mensch oder das Uebel noch so alt ist, vollkommen geheilt werden können.

Ich werde nun Jedermann, der sich für diese Sache interessirt, und die Briefe mit Beschreibung des Uebels an mich frankirt, meine Ansichten und Erfahrungen mit den nöthigen Belehrungen unentgeltlich mittheilen.

Im Weitern bitte ich, auf den Briefen alle und jede Titulatur, als: Dr. Med., Bruchartz, Sanitätsrath, Medizinalrath u. dergl., wie sie so häufig angewendet wird, zu vermeiden.

Krüsi-Altherr in Gais,
Kant. Appenzell in der Schweiz.

31. **Frisch gebrannter Kalk** ist stets zu haben in der Brennerei bei Legan und Langgarten 107., **pro Last (12 Schfl.) incl. Tonnen 7 rtl. 12 sgr**; ohne Tonnen wird die Last nur in der Brennerei für **6 rtl.** verabfolgt.

J. G. Domansky, Wwe.

32. Eine im besten Stadttheile Danzigs belegene Schmiede, seit Jahren in vollem Zuge, ist Umzuges halber, bei Anzahlung von 600 Rtl. zu verkaufen. Näh. Jopengasse 32., 1 Tr.

33. Ein Knabe der Schneider werden will, melde sich Heil. Geistgasse 58.

34. Gusseiserne Koch- und Heitzöffen, Spindöfen, Ofen- und Röhrthüren in allen Sorten, Roststäbe, Rauchröhren, Röhr- und Kochheerdplatten, Ofenbleche, Rauchstöpsel billigst bei Rudolph Mischke, Kohlenmarkt am hohen Thore.

Redakt. u. Verleg. Kreissekr. Manke, Schnellpressendr. d. Wedelschen Hofbuchdr., Danzig, Jopeng.

Nachweisung

der im Danziger Kreise Behufs Ausführung der Verordnung vom 30. Mai 1849 zu errichtenden Wahlbezirke und der zu erwählenden Wahlmänner für das Haus der Abgeordneten.

No. des Wahlbezirks	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Ortschaften.	Einwohnerzahl.	Zahl der Wahlmänner	Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter der Wahlvorsteher.
1	Weichselmünde Schellmühl	744 106	3	Weichselmünde	Schulz Hallmann aus Weichselmünde.	Schulz Genschow aus Schellmühl.
2	Hollm Strohdeich	191 885	4	Strohdeich	Schulz Boley aus Strohdeich.	Schulz Katt aus Holm.
3	Heubude Sandweg	944 600	6	Heubude	Schulz Busch aus Heubude.	Schulz v. Bargen aus Sandweg.
4	Krakau Neufähr Krakauerkampe	428 563 133	4	Krakau	Schulz Peters a. Krakau.	Schöppe Dirschauer aus Krakau.
5	Bohnsack Bohnsackerweide Wordel	769 152 98	4	Bohnsackerweide	Schulz Lebbe aus Bohnsackerweide.	Schulz Esau aus Wordel.
6	Schnakenburg Krohnenhof Schiefenhorst Einlage Nickelswalde	213 232 215 301 334	5	Nickelswalde	Oberschulz Klaaßen aus Nickelswalde.	Oberschulz Annacker in Schnakenburg.
7	Pasewark	1026	4	Pasewark	Schulz Klomhuß von dort.	Schöppe Bodenstein von dort.
8	Letzkauerweide Schönbaum	918 332	5	Schönbaum	Dammverw. Ulrich in Schönbaum.	Schulz Hoffmann aus Schönbaum.
9	Schönbaumerweide Printzlaff Freienhuben Junkertroylhof Junkertroyl Glabitsch	174 415 324 80 179 87	5	Freienhuben	Schulz Wiebe aus Freienhuben.	Schöppe Gertz aus Freienhuben.
10	Fischerbabke Poppau Junkeracker Vorw. Stutthof Ziesewald	489 69 649 39 29	5	Fischerbabke	Schulz Philipsen aus Fischerbabke.	Schöppe Stanke aus Fischerbabke.
11	Steegen Stegnerwerder	1319 195	6	Steegnerwerder	Oberschulz Hintz in Steegnerwerder.	Oberschulz Claaßen in Steegnerwerder.
12	Dorf Stutthof	2350	9	Stutthof in 2 oder 3 Urwahlbezirken, die ebenso wie die Wahlvorsteher der Schulz bestimmt.		

No. des Wahlbezirks	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Ortschaften.	Einwohnerzahl.	Zahl der Wahlmänner	Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter der Wahlvorsteher.
13	Neukrügerskampe	195	5	Neukrügerskampe	Oberschulz Duwensee aus Groschkenkampe.	Schulz Jochem aus Neukrügerskampe.
	Groschkenkampe	340				
	Haus- u. Laschkenkampe.	152				
	Bodenwinkel	596				
	Vogelsang	237	4	Pröbbernau	Pfarrer Siewert aus Pröbbernau.	Schulz Schmidt aus Pröbbernau.
	Pröbbernau	320				
	Liep, Kahlberg	303				
	Vöglers	90				
	Neukrug	87				
	Polsky	140				
15	Kohling	362	4	Kohling	Schulz Milbradt in Kohling.	Schulz Ortmann aus Güttland.
	Güttland	662				
16	Czattkau	189	3	Mühlbanz	Domainenpächter Misch von dort.	Schulz Kraske von dort.
	Vorw. Mühlbanz	63				
	Dorf Mühlbanz	533				
17	Kriefkohl	423	5	Kriefkohl	Deichgeschw. Mix aus Kriefkohl.	Schulz Philipsen aus Kriefkohl.
	Schönwarling	520				
	Hohenstein	339				
18	Rosenberg	557	6	Langenau	Schulz Schwarz a. Langenau.	Schöppe Bartsch aus Langenau.
	Langenau	959				
19	Osterwick	336	3	Osterwick	Schulz Schumacher in Osterwick.	Schöppe Flockenhagen aus Osterwick.
	Zugdam	417				
20	Stüblau	530	6	Gemlitz	Deichhauptm. Wessel a. Stüblau.	Deichgräf a. D. Prohl aus Wossitz.
	Gemlitz	563				
	Wossitz mit Woss. Herrenland	414				
21	Trutenau	396	4	Schönau	Schulz Aßmann aus Schönau.	Schulz Zimdars aus Grebinerfeld.
	Truten. Herrenland	106				
	Schönau	187				
	Grebinerfeld incl. Grebinerwall	120				
	Herrengrebin und Kladauer Wall	175				
	Sperlingsdorf	184				
22	Dorf Mönchengreb.	151	3	Russoczyn	Rittergutsbes. v. Tiedemann auf Russoczyn.	Schulz Schilke aus Zipplau.
	Vorw. Mönchengr.	95				
	Rostau	174				
	Zipplau	167				
	Russoczyn	184				

No. des Wahlbezirks	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Ortschaften.	Einwohner-zahl.	Zahl der Wahlmänner	Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter der Wahlvorsteher.
23	Kl. Succzyn	69	4	Gr. Succzyn	Schulz Weigle in Gr. Succzyn.	Lehrer Holzgriff a. Gr. Succzyn.
	Gr. Succzyn	334				
	Kladau	597				
24	Praust	1473	6	Praust	Schulz Riebes a. Praust.	Kirchenvorsteher Depke aus Praust.
	Kemnade	103				
25	Letzkau	541	5	Käsemark	Oberschulz Gertz aus Käsemark.	Schulz Tänbert a. Käsemark.
	Käsemark	711				
26	Gr. Zünder	685	5	Gr. Zünder	Schulz Frowerk in Gr. Zünder.	Schöppe Dircksen in Gr. Zünder.
	Langfelde	220				
	Schmeerblock	409				
27	Schönrohr	186	3	Kl. Zünder	Schulz Rexin in Kl. Zünder.	Schöppe Schubert in Kl. Zünder.
	Kl. Zünder	392				
	Herzb.rg	247				
28	Landau	234	4	Müggenhahl	Pfarrer Hellwig in Müggenhahl.	Schulz Daniels in Müggenhall.
	Müggenhall	512				
	Nassenhuben	167				
	Krampitz	107				
29	Vorw. Quadendorf	56	4	Wotzlaff	Schulz Focking in Wotzlaff.	Deichgeschw. Rexin in Wotzlaff.
	Dorf Quadendorf	148				
	Neunhuben	46				
	Hochzeit	255				
	Scharfenberg	134				
	Wotzlaff	395				
30	Gottswalde	473	4	Gottswalde	Schulz Jäger aus Gottswalde.	Schöppe Mollau aus Gottswalde.
	Breitfelde	89				
	Wesslinken	469				
31	Reichenberg	317	5	Gr. Plehnendorf	Schulz Krause aus Gr. Plehnendorf.	Schulz Kolberg a. Kl. Plehnendorf.
	Gr. Plehnendorf	200				
	Kl. Plehnendorf	171				
	Neuendorf	168				
	Gr. Walddorf	198				
	Kl. Walddorf	245				
32	Ohra	3295	13	Ohra		
	in 3 oder 4 Urwahlbezirken, welche ebenso wie die Wahllocale u. Wahlvorsteher der Schulze bestimmt.					
33	Guteherberge	318	4	Guteherberge	Oberschulz Pleger in Guteherberge.	Schulz Weiß in Guteherberge.
	Nobel	101				
	Scharfenort	134				
	St. Albrecht. Pfarrdorf	456				

No. des Wahlbezirks	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Ortschaften.	Einwohner-zahl.	Zahl der Wahlmänner	Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter der Wahlvorsteher.
34	Oliva m. Mühlenhof	2012	8	Oliva		
	in 2 Urwahlbezirken, die ebenso wie die Wahllocale und Wahlvorsteher der Schulze bestimmt.					
35	Brösen	127	5	Oliva	Oberschulz Fiedler in Oliva.	Schöppe Prochnow aus Pelonken.
	Saspe	144				
	Glettkau	249				
	Conradshammer	92				
	Schwabenthal	61				
	Freudenthal	58				
	Pelonken	634				
36	Hochstrieß	350	4	Brentau (Lobekshof)	Hofbes. Natschke aus Brentau.	Gutsbesitzer Steinhagen in Mattern.
	Brentau	481				
	Mattern	201				
37	Gluckau	512	3	Gluckau	Schulz Lieder in Gluckau.	Schöppe Buchholz in Gluckau.
	Ramkau	239				
38	Schäferei	100	3	Czapeln	Gutsbesitzer Gerlach in Czapeln.	Amtmann Timreck in Kl. Leesen.
	Bissau	280				
	Czapeln	145				
	Ellernitz	104				
	Kl. Leesen	190				
39	Gr. Leesen	159	4	Kokoschken	General-Landsch.-Rath v. Weickhmann auf Kokoschken.	Landr. a. D. Pustar auf Hoch-Kölpin.
	Smengorczyn	102				
	Kokoschken	256				
	Kl. Kölpin	114				
	Hoch Kölpin	199				
	Nenkau	211				
40	Pietzkendorf	207	4	Zigankenberg	Schulz Schmidt in Zigankenberg.	Schöppe Hein in Zigankenberg.
	Muggau	112				
	Zigankenberg	618				
	Heiligenbrunn	210				
41	Emaus	426	4	Emaus	Schulz van Roy i. Emaus.	Schöppe Liedberg in Emaus.
	Schillingsfelde	636				
42	Altdorf	40	3	Schüddelkau	Schulz von Duisburg in Schüddelkau.	Schöppe Horn in Schüddelkau.
	Wonneberg	609				
	Schüddelkau	374				
43	Zankenczyn	104	3	Schönfeld	Rittergutsbesitzer Siewert auf Schönfeld.	Rittergutsbesitzer Röpell in Maczkau.
	Schönfeld	273				
	Maczkau	206				
	Dreischweinsköpfe	95				
	Ottomin	60				
	Rambau	57				

No. des Wahlbezirks	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Ortschaften.	Einwohner-zahl.	Zahl der Wahlmänner	Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter der Wahlvorsteher.
44	Sullmin	172	3	Sullmin	Prov.-Landsch.-Dir. von Gralath auf Sullmin.	Polizei-Verwalt Rick in Sullmi
	Löblau mit Unter-Kahlbude	621				
45	Bankau	210	3	Bankau	Polizeiverwalter Bieler in Bankau.	Pol.-Verw. Grundmann in Borgfel
	Kowall	295				
	Borgfeldt	327				
46	Jenkau	179	3	Straschin	Landsch.-Deputirte Heyer auf Straschin.	Instituts-Direkt Neumann i. Jenka
	Straschin	215				
	Prangschin	189				
	Artschau	109				
	Rottmannsdorf	78				
47	Goschin	142	3	Gr. Böhlkau	Gutsbesitzer Collins sen. in Gr. Böhlkau.	Schulz Collins ju in Gr. Böhlkau
	Gr. Böhlkau	305				
	Kl. Böhlkau	390				
48	Lissau	125	3	Saalau	Rittergutsbes. v. Tevenar auf Saalau.	Lieut. v. Teven in Dommachau.
	Johannisthal	68				
	Dommachau	56				
	Vorwerk Warcz	94				
	Dorf Warcz	166				
	Gr. Saalau Kl. Saalau	273				
49	Rexin	106	4	Woyanow	Rittergutsbes. v. Tiedemann-Brandes auf Woyanow.	Pfarrer Schoew Gischkau.
	Borrenczyn	15				
	Gischkau	404				
	Bangschin	133				
	Woyanow m. Jetau	340				
	Schwintsch	203				
50	Kl. Kleschkau	163	3	Kl. Kleschkau	Pr.-Lieut. Reimer in Kl. Kleschkau.	Rittergutsbesitze Muhl auf Lagscha
	Bösendorf	201				
	Uhlkau	214				
	Lagschau	180				
51	Kl. Trampken	232	3	Katzke	Rittergutsbes. Boy auf Katzke.	Schulz Burandt Gr. Trampken.
	Katzke	93				
	Gr. Trampken	445				
52	Gr. Kleschkau	361	4	Gr. Kleschkau	Rittergutsbes. Steffens auf Gr. Kleschkau.	Pol.-Verw. Kastn in Gr. Kleschka
	Meisterswalde	650				
53	Saskoczyn	83	4	Saskoczyn	Rittergutsbesitzer Drawe auf Saskoczyn.	Rittergutsbes. Fal auf Czerniau.
	Braunsdorf	369				
	Grenzdorf	176				
	Czerniau	379				

No. des Wahlbezirks	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Ortschaften.	Einwohner-zahl.	Zahl der Wahlmänner	Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter der Wahlvorsteher.
54	Postelau	334	4	Lahmenstein	Rittergutsbes. Schwendig auf Kl. Golmkau.	Schulz Kielas in Lahmenstein.
	Kl. Golmkau	135				
	Lahmenstein	611				
55	Klopschau	79	4	Gr. Golmkau	Rittergutsbesitzer Steffens auf Gr. Golmkau.	Oberförster Maron in Sobbowitz.
	Zakrczewken	56				
	Gr. Golmkau	187				
	Mittel Golmkau	168				
	Roschau	102				
	Roßiczewken	86				
	Sobbowitz	341				
56	Klempin	202	5	Senslau	Kreisdeputirter Pohl auf Senslau.	Lieut. Pohl in Schweizerhof.
	Senslan	166				
	Rambeltsch	375				
	Mahlin	507				

Danzig, den 2. November 1858.

Der Landrath.

J. V.

Der Kreis-Deputirte und Provinzial-Landschafts-Direktor.

v. Gralath.

Wedelsche Hofbuchdruckerei.